

	<p>Objekt: Walzenkrug</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Fayencen</p> <p>Inventarnummer: V 5248</p>
--	--

Beschreibung

Walzenkrug mit nach oben sich leicht verjüngender Wandung. Spitz auslaufender Bandhenkel.

Auf der Wandung – zwischen drei Horizontalstreifen oben und vier Streifen unten – Darstellung eines Chinesen in hügeliger Fantasielandschaft aus Bergen, Pagoden, Palmen und üppiger Vegetation in hellem und dunklem Manganviolett. Auf dem Henkelrücken Querstreifen in Mangan. Die Größe des Kruges, das Gewicht, die Glasur und die unmotiviert Art der Komposition der Chinoiserie-Szene lässt auf eine neuzeitliche Fayence im Stile des 18. Jahrhunderts schließen.

Henkelansatz unten geklebt, Glasurabplatzungen am Boden und am oberen Rand, Zinnmontierung am Fuß fehlend (?)

Ohne Marke

Deckel mit kugelförmiger, mittig mit Wulstring versehener und von Spitze bekrönter Daumenrast aus Zinn. Auf der Unterseite des Deckels drei Zinnmarken von Johann Wilhelm Lehmann, Kamenz (um 1766 Meister – 1779). (Hintze, Bd. 1, 1921, S. 136, Nr. 699).

Gravierung auf der Deckeloberseite: „J. S. P. 1373“

Erwerbung unbekannt (alter Bestand)

Grunddaten

Material/Technik:	Fayence, Scherben sandfarben bis gelblich, Glasur weiß, Inglasurbemalung in hellem und dunklem Manganviolett; Zinnmontierung
Maße:	Höhe: 17,3 cm (mit Montierung: 22,6 cm), Durchmesser: 10,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Johann Wilhelm Lehmann (Zinngießer)
	wo	
Hergestellt	wann	1900-1920
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Chinese
- Chinoiserie
- Fayence
- Pagode
- Palmengewächse
- Phantasielandschaft
- Walzenkrug

Literatur

- Kademann, Inge (1986): Deutsche Fayencen im Museum des Kunsthandwerks Leipzig. Grassimuseum. Eine Auswahl. Leipzig, Kat.Nr. 274